

Bergaer Zeitung

Amtsblatt der Stadt Berga/Elster

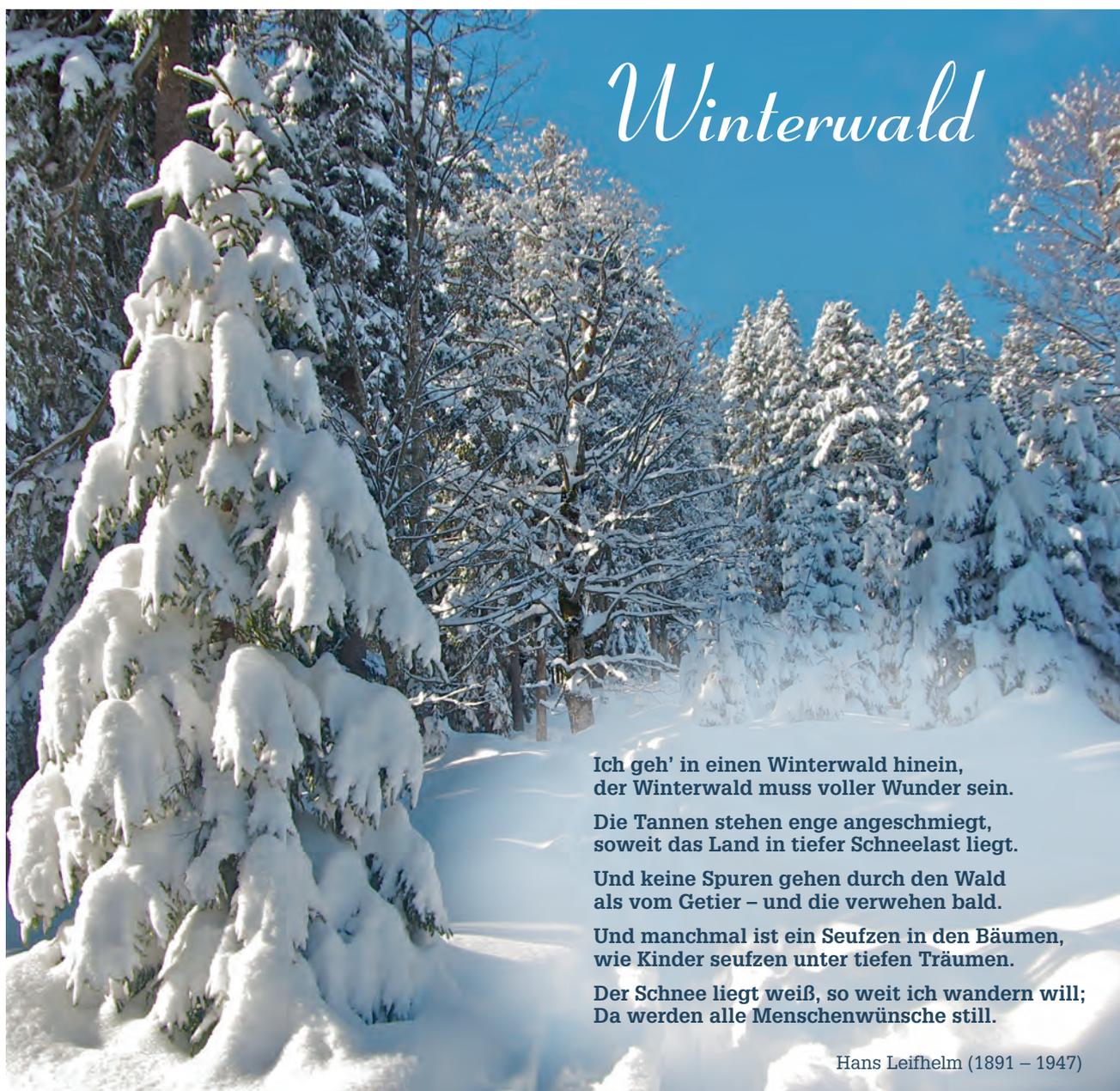


kostenlose Verteilung in Berga, Albersdorf, Clodra, Dittersdorf, Eula, Großdraxdorf, Kleinkundorf, Markersdorf, Obergeißendorf, Tschirma, Untergeißendorf, Wernsdorf, Wolfersdorf, Zickra

Jahrgang 33

Nummer 1

23. Januar 2021



Winterwald

**Ich geh' in einen Winterwald hinein,
der Winterwald muss voller Wunder sein.**

**Die Tannen stehen enge angeschmiegt,
soweit das Land in tiefer Schneelast liegt.**

**Und keine Spuren gehen durch den Wald
als vom Getier – und die verwehen bald.**

**Und manchmal ist ein Seufzen in den Bäumen,
wie Kinder seufzen unter tiefen Träumen.**

**Der Schnee liegt weiß, so weit ich wandern will;
Da werden alle Menschenwünsche still.**

Hans Leifhelm (1891 – 1947)



R. Berger

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Berga/Elster und der Ortsteile,

Für das neue Jahr 2021 wünsche ich Ihnen, Ihren Angehörigen, Freunden und Bekannten, auch im Namen des Stadtrates und der Stadtverwaltung, alles erdenklich Gute, viel Erfolg, Freude und vor allem beste Gesundheit.

Was dieses Jahr so alles bringen wird, wir wissen es (noch) nicht und können nur hoffen. Hoffen darauf, dass wieder etwas Normalität in unser aller Leben einzieht. Wie sehr wir liebgewordene Traditionen wie Veranstaltungsbesuche, das so gut funktionierende Vereinsleben, Treffen mit Freunden und Bekannten, Familien- und Betriebsfeiern, Einkaufsbummel oder auch die Einkehr ins Gasthaus vermissen, ist uns 2020 schmerzlich bewusst geworden.

Umso mehr hoffen wir auf positive Auswirkungen der getroffenen Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie, insbesondere bei der Umsetzung des laufenden Impfkonzeptes, und eine damit verbundene spürbare Verbesserung der Gesamtsituation.

Das Team der Stadtverwaltung wird auch im neuen Jahr das Bestmögliche zur Aufrechterhaltung des öffentlichen Lebens in der Stadt und den Ortsteilen geben und Ihnen als zuverlässiger Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Bitte kommen Sie mit Ihren Anliegen, Problemen und Vorschlägen auf uns zu.

Bitte beachten Sie, dass die Aktualität der BZ bedingt durch den Redaktionsschluss schon einige Tage zurückliegt. Aktuelle Informationen erhalten Sie auf der Homepage unserer Stadt unter www.stadt-berga.de.

Schauen wir miteinander und optimistisch in die Zukunft und bleiben Sie gesund.

Ihr Bürgermeister
Heinz-Peter Beyer

Amtliche Bekanntmachungen

Festsetzung der Grundsteuer für die Stadt Berga/Elster für das Kalenderjahr 2021 durch öffentliche Bekanntmachung

Diese Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung betrifft alle Grundsteuerpflichtigen, die im Kalenderjahr 2021 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben.

Für sie wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2021 gemäß § 27 Abs. 3 GrStG durch diese öffentliche Bekanntmachung mit dem zuletzt für das Kalenderjahr 2020 veranlagten Betrag festgesetzt.

Diese Steuerfestsetzung hat mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die Rechtswirkung eines Steuerbescheides.

Die Grundsteuerhebesätze bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Sie betragen:

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Grundstücke – Grundsteuer A – 324 v. H.
- b) für die anderen Grundstücke – Grundsteuer B – 426 v. H.

der Steuermessbeträge.

Soweit Änderungen in den Besteuerungsgrundlagen oder durch Eigentumswechsel eintreten, wird hierüber ein entsprechender Grundsteuerbescheid erteilt.

Zahlungsaufforderung:

Die Steuerpflichtigen, die keine Ermächtigung zur Abbuchung der Grundsteuer erteilt haben, werden gebeten, die Grundsteuer 2021 – wie im zuletzt ergangenen Bescheid festgesetzt – zu entrichten.

Bankverbindung:

IBAN: DE32 8305 0000 0000 6407 78 (Sparkasse Gera – Greiz)
BIC: HELADEF1GER

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadt Berga/Elster, Am Markt 2, 07980 Berga/Elster schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Bitte beachten Sie:

Die Einlegung eines Widerspruchs ändert nichts an der fristgerechten Zahlungspflicht.

Bekanntmachung 50Hertz informiert



Vermessungsarbeiten für das Projekt SuedOstLink

Durchführung in der Stadt Berga/Elster im Zeitraum vom 22.02.2021 bis 18.04.2021

Das Projekt SuedOstLink ist eine geplante Leitung zur Höchstspannungs-Gleichstrom-Übertragung (HGÜ). Sie verbindet den Netzverknüpfungspunkt Wolmirstedt bei Magdeburg mit dem Netzverknüpfungspunkt Isar bei Landshut. Der Leitungsverlauf des Abschnitts B führt auf rund 66 Kilometern auch durch Thüringen. Innerhalb des Abschnitts B führt die Leitung von Eisenberg bis Bernsgrün und östlich von Gebersreuth über Thüringer Gebiet. Der SuedOstLink ist im Bundesbedarfsplangesetz (BBPlG) vom Dezember 2015, zuletzt geändert durch Art. 12 Gesetz vom 26.7.2016, als Vorhaben Nr. 5 gesetzlich verankert. Der SuedOstLink befindet sich seit 2017 im formellen Planungs- und Genehmigungsverfahren, aktuell im Planfeststellungsverfahren.

Der Abschnitt B des SuedOstLinks wird in Thüringen ausschließlich als Erdkabel geplant. Im geplanten Verlauf des Erdkabels stellen Querungen vorhandener Infrastruktur und Gewässer besondere Herausforderungen dar. Durch Untersuchungen müssen Fragestellungen zum Grundwasser, zur Bodenbeschaffenheit und zur generellen geotechnischen Eignung des Untergrunds

geklärt werden. Die jetzt anstehenden Vermessungsarbeiten dienen dazu, die Ergebnisse vorliegender Befliegungsdaten vor Ort zu bestätigen und zu ergänzen. Hierbei ist insbesondere die Tiefenlage der Sohle von Gräben und Flüssen von Interesse, um die Eignung dieser Bereiche für den Trassenverlauf beurteilen und geschlossene Querungen detailliert planen zu können. Zu diesem Zweck wird 50Hertz im Zeitraum vom 22.02.2021 bis 18.04.2021 terrestrische Vermessungsarbeiten durchführen.

Beauftragte Firmen

Die Vermessungsarbeiten erfolgen im Auftrag der 50Hertz Transmission GmbH durch die ARGE SOL TRASSIERUNG NORD GbR, mit den beteiligten Firmen ARCADIS Germany GmbH und G.U.B. Ingenieur AG sowie weiteren beauftragten Drittunternehmern. Für die Vermessungsarbeiten ist hier die Firma TRIGIS GeoServices GmbH, Niederlassung Leipzig, verantwortlich.

Vermessungsarbeiten

Zur detaillierten Planung der geschlossenen Querungen von beispielsweise Straßen, Bahnstrecken oder Flüssen gehören Vermessungsarbeiten. Diese dienen dazu, die exakte Tiefenlage von Gräben sowie Flusstiefen zu bestimmen oder besondere Landschaftspunkte wie beispielsweise Schächte zu überprüfen. Im Rahmen dieser Vorbereitungen (Planung und Vermessung) sind Mitarbeiter/-innen mit Vermessungsfahrzeugen oder zu Fuß unterwegs und werden ggf. und zeitlich begrenzt Markierungen setzen, wodurch keine Schäden an Fluren und Wegen entstehen. Baumaschinen werden bei diesen Maßnahmen nicht eingesetzt. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, werden die entstandenen Schäden durch 50Hertz bzw. durch die oben genannten Firmen in voller Höhe entschädigt. 50Hertz entschädigt Flurschäden nach den aktuellen Entschädigungssätzen, wie sie z. B. von den jeweiligen Landesbauernverbänden ermittelt und veröffentlicht werden. Sofern über die Entschädigung von Flur- und/oder Aufwuchsschäden keine Einigung erzielt wird, kann ein öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger zur Ermittlung der Schadenshöhe beauftragt werden. Die Kosten hierfür werden von 50Hertz getragen.

Gesetzliche Grundlage und Termine

Die Berechtigung zur Durchführung der Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG). Mit einer ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten die Vermessungsarbeiten gemäß § 44 Absatz 2 EnWG bekannt gegeben. Die betroffenen Grundstücke ergeben sich aus der beigefügten Flurstücksliste.

Für Ihr Verständnis danken wir im Voraus.

Ansprechpartner/-in für Ihre Fragen

Für Fragen und Mitteilungen stehen wir gerne zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an Axel Happe, T: +49 (0)30 51503414, E-Mail: Axel.Happe@50hertz.com. Näheres zum Projekt und Planungsstand finden Sie unter

www.50hertz.com/suedostlink

Flurstücksliste

Gemarkung	Flur	Flurstücke
Clodra	5	102, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 125, 101/1, 103/4, 115/1, 115/2, 98/1
Dittersdorf	3	79, 81, 85, 86, 106/17, 78/1, 82/2, 82/3, 83/1, 84/1, 84/2, 91/1, 91/2, 92/1, 95/2
Tschirma	7	228, 229, 230, 232, 234, 235, 236, 237, 238, 227/1

– Ende amtlicher Teil –

Informationen aus dem Rathaus

Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster

Am Markt 2, 07980 Berga/Elster

Schiedsmann: Matthias Thoß

Kontakt:

03 62 23 / 2 15 05 oder 03 66 23 / 60 70

Bergaer Zeitung

Die Zustellung der Bergaer Zeitung erfolgt ab Januar 2021 über die Firma Raatz Vertrieb GmbH mit Zustellung **sams-tags**, daraus ergeben sich folgende Termine im Jahr 2021:

Redaktionsschluss Erscheinungsdatum

Donnerstag	Samstag
11.02.2021	27.02.2021
11.03.2021	27.03.2021
08.04.2021	24.04.2021
06.05.2021	22.05.2021
03.06.2021	19.06.2021
01.07.2021	17.07.2021
12.08.2021	28.08.2021
09.09.2021	25.09.2021
07.10.2021	23.10.2021
04.11.2021	20.11.2021
02.12.2021	18.12.2021

Verkehrssicherungsmaßnahmen im Kommunalwald der Stadt Berga/Elster

Durch die vergangenen Trockenjahre wurde der Baumbestand im Kommunalwald extrem geschädigt. Neben einem starken Borkenkäferbefall kommt es zum vermehrten Absterben von Bäumen an den Trockenstandorten. Die Steilhangbereiche sind davon besonders betroffen und machen umfassende Gefahrenabwehrmaßnahmen erforderlich. Die in den letzten Monaten eingetretenen großen Schadensfälle verstärken das dringende Erfordernis dieser Verkehrssicherungsmaßnahmen zum Schutz von Leben und Gesundheit unserer Mitbürger sowie zur Vermeidung von Sachschäden an und auf grenzenden Grundstücken.

Durch Sachverständige und durch das Thüringer Forstamt Weida wurden in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes Greiz die betroffenen Bäume gekennzeichnet, die besondere Gefahren für Verkehrsanlagen, öffentliche Wege, Straßen und Plätze, wie auch angrenzende bebaute Grundstücke darstellen.

Bei den umfangreichen Fällarbeiten wird es zu Behinderungen und Einschränkungen bei der Nutzung der betroffenen Bereiche kommen, mit Verkehrseinschränkungen ist ebenfalls zu rechnen.

Darüber hinaus werden mehrere temporäre Holzlagerplätze eingerichtet, die als Zwischenlager bis zur Holzvermarktung dienen.

Details können derzeit noch nicht bekannt gegeben werden, da das Vergabeverfahren noch nicht abgeschlossen ist und deshalb ein zu beauftragendes Unternehmen noch nicht feststeht. Gleiches gilt in diesem Zusammenhang für die angewendete Technologie der Fällung, wobei durchaus auch mit alternativen technischen Möglichkeiten und Einsatz von Spezialtechnik aus dem alpinen Raum zu rechnen ist.

Nach Abschluss dieser Arbeiten werden die betroffenen Waldbereiche ein anderes Erscheinungsbild besitzen, welches sich aber durch eine zu erwartende Naturverjüngung schnell wieder positiv entwickeln wird.

Mit einem Beginn der Arbeiten ist frühestens ab Mitte Februar 2021 zu rechnen.

Die Umsetzung dieser Maßnahme wird mit einem hohen finanziellen Zuschuss durch den Freistaat Thüringen aus dem Förderprogramm „Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen – Bewältigung von Extremwetterereignissen“ unterstützt.

Als Ansprechpartner steht Frau Popp im Rathaus der Stadt Berga/Elster unter Tel.: 036623 60726 zur Verfügung.

Geburtstage & Jubiläen

Glückwünsche an die JUBILARE

Die Stadtverwaltung gratuliert nachträglich sehr herzlich allen Ehe- und Altersjubilaren und wünscht Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.



Kirchliche Nachrichten

Kirchspiel Berga

Ev.-Luth. Pfarramt Berga · Kirchplatz 14 · 07980 Berga
Tel. Pfarrerin Pühr 0177/3857963
E-Mail Pfarramt/Pfarrerin: kirchspiel-berga@gmx.de
Website: kirchspielberga.wordpress.com
Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung (Frau Seckel):
Di. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 13.00 - 17.00 Uhr
Tel. Friedhofsverwaltung: 036623/25532

Liebe Menschen in und um Berga,

nun ist es da, das neue Jahr ... Die erste Stadtzeitung im Januar ... Was haben Sie sich vorgenommen für 2021?

Oder diesmal gleich gar nichts, weil es zu kompliziert diese Tage? Jedes Jahr gibt es einen Bibelvers, der als Jahreslosung über dem Jahr stehen soll. In diesem Jahr ruft der Vers auf: „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.“ – und erinnert an Gottes barmherzige Seite. Die, die es gut mit den Menschen meint. Gott, der barmherzig – mit Herz – auf die Menschen schaut und sein Licht und seine Liebe an sie weitergeben will. Nicht auf Erfolg oder Misserfolg, auf tiptop laufende Tage oder was auch immer schaut er. Sondern auf das, was ist, bei jeder und jedem. Klar, schöner wär's, wenn alles gut wäre. In der Welt wie in unser aller Leben. Aber ist nicht so. Auch 2021 wird das nicht so sein, realistisch gesehen. Umso schöner, dass sich Gott als einer mit Herz gezeigt hat und sich zeigen will. Der mitten in die Welt an Weihnachten ein Kind gegeben hat, zum Trost der Menschen. Dieses Kind, das uns zum guten Vorbild werden kann. Nämlich mit genauso viel Herz – ganz barmherzig – auch unsere Mitmenschen und die Welt anzuschauen. Ich finde, das ist kein schlechter Vorsatz für ein noch so frisches neues Jahr ... Was wir uns als Kirchgemeinden des Kirchspiels Berga ansonsten vorgenommen haben? Wir planen und bleiben flexibel, was unsere Veranstaltungen angeht.

Die Planungen für die kommende Zeit können Sie hier nachlesen. Erstmals planen wir nur Gottesdienste mit festem Termin, die Gruppen- und Kreise bekommen dann, sobald wir wieder wie gewohnt zusammenkommen können, eine Einladung.

Mit herzlichen Grüßen, bleiben Sie behütet,
Ihre Pfarrerin Anne Pühr

Jesus Christus spricht:

Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!
(Jahreslosung 2021 aus dem Lukasevangelium Kapitel 6 Vers 36)

Gottesdienste

24. Januar – 3. Sonntag nach Epiphania

8.30 Uhr Kirche Waltersdorf
10.00 Uhr St. Erhard Kirche Berga – entfällt!

regelmäßige Predigtreihe
Hoffnungsbilder 10:00 Uhr Kirche

31.1. Hohenleuben "...der Löwe wird Stroh fressen" - M. Debus
21.2. Berga/ Elster "Schwerter zu Pflugscharen" - K. Riedel
21.3. Tschirma "... und er wird sie voneinander scheiden" - A. Pühr
18.4. Langenwetzendorf "Verschlungen vom Leben" - B. Stutter

31. Januar – letzter Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Regionalgottesdienst zum Thema
„Hoffnungsbilder“ mit Pfarrer Michel Debus und
Band im Bibelsaal Hohenleuben

7. Februar – Sonntag Sexagesimae

10.00 Uhr Kirche Großkundorf
14.00 Uhr Kirche Wernsdorf

14. Februar – Sonntag Estomihi

8.30 Uhr Kirche Waltersdorf
10.00 Uhr St. Erhard Kirche Berga
14.00 Uhr Hoffnungskirche Clodra

21. Februar – Sonntag Invokavit

10.00 Uhr St. Erhard Kirche Berga: Regionalgottesdienst der Region Triebes, Langenwetzendorf, Naitzschau, Tschirma, Berga zum Thema „Hoffnungsbilder“ mit Pfarrerin Klaudia Riedel und regionaler Band

28. Februar – Sonntag Reminiszere

8.30 Uhr Kirche Waltersdorf
10.00 Uhr St. Erhard Kirche Berga

Bitte beachten Sie:

Der Gemeindekirchenrat Berga hat beschlossen, während des Lockdowns keine Präsenzgottesdienste zu feiern.

Die Kirchengemeinden Waltersdorf, Clodra, Großkundorf, Wernsdorf feiern wie geplant weiterhin Präsenzgottesdienste in den Kirchen.

Wenn Sie an einem Gottesdienst teilnehmen möchten, bringen Sie sich bitte eine Mund-Nasen-Bedeckung und warme Kleidung mit, da unsere Kirchen aufgrund der aktuellen Situation nicht geheizt werden können. Vielen Dank!

Gemeindekreise / Kinder- und Jugendarbeit

Auch wenn es uns schmerzt, ist es dennoch gegenwärtig noch nötig, dass unsere Gruppen- und Kreise des Kirchspiels, derzeit noch in ihren gewohnten Formen pausieren.

Wir bleiben weiter über Telefon, Smartphone und Briefe in Kontakt. Sobald wir uns wieder treffen können, erhalten alle bisherigen Teilnehmenden eine Einladung aus dem Pfarramt.

Weltgebetstag 2021 – Anders, aber Trotzdem ... – Info vorab ...

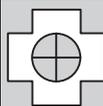
Natürlich wollen wir auch in diesem Jahr die gute Tradition des Weltgebetstags im März pflegen.

Leider wird die gewohnte Weise nicht möglich sein, darum bereits jetzt die Info an alle Vorbereitenden und Interessierten: der Weltgebetstag wird nicht ausfallen, aber die Vorbereitungen werden nicht soviel Zeitvorlauf wie sonst bedürfen.

Gemeinsam essen werden wir wohl nicht können. Aber vielleicht gelingt es uns, dass wir am 5. März um 19 Uhr in der St. Erhard Kirche Berga zusammenkommen können.

Wir planen einen Lichtbildvortrag und wollen mit einer kleinen Liturgie, Liedern, Geschichten und Gebeten aus Vanuatu (Land in Ozeanien) miteinander und mit der ganzen Welt verbunden sein.

Herzliche Einladung!



VEITSGLOCKEN

Kirchennachrichten für die
Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Veit zu Wünschendorf/Elster

Gottesdienstordnung

Sonntag	24.01.21	3. Sonntag nach Epiphania	10:00 Pfarrkirche St. Veit 17:00 St. Marien	<u>Gottesdienst</u> <u>Gottesdienst</u>
Sonntag	31.01.21	Letzter Sonntag nach Epiphania	10:00 Pfarrkirche St. Veit 17:00 St. Marien	<u>Gottesdienst</u> <u>Gottesdienst</u>
Dienstag	02.02.21	10:00 Martin-Luther-Haus		<u>Gottesdienst zu</u> <u>Mariae Lichtmess</u>
Sonntag	07.02.21	Sexagesimae 2. Sonntag vor der Passion	10:00 Pfarrkirche St. Veit 17:00 St. Marien	<u>Gottesdienst</u> <u>Gottesdienst</u>
Sonntag	14.02.21	Estomihi – sei mir ein starker Fels	10:00 Pfarrkirche St. Veit 17:00 St. Marien 19:00 Pfarrkirche St. Veit	<u>Gottesdienst mit</u> <u>Fastnachtspredigt</u> <u>Gottesdienst mit</u> <u>Fastnachtspredigt</u> <u>Musik zum</u> <u>Valentinstag</u> Persönliche Segnungen möglich
Mittwoch	17.02.21	10:00 Martin-Luther-Haus		<u>Gottesdienst zum</u> <u>Aschermittwoch</u>
Sonntag	21.02.21	Invokavit – 1. Fastensonntag	10:00 Pfarrkirche St. Veit 17:00 St. Marien	<u>Gottesdienst</u> <u>Gottesdienst</u>
Sonntag	28.02.21	Reminiscere – 2. Fastensonntag	10:00 Pfarrkirche St. Veit 17:00 St. Marien	<u>Gottesdienst</u> <u>Gottesdienst</u>

Kindergartennachrichten

Kindertagesstätte „Pustblume“ Wolfersdorf

Das neue Jahr beginnt mit Schnee!
Lasst uns in den Park gehen – juchhe!
Rodeln, Schneemann bauen und Schneeballschlacht
Im Schnee tobend hört man, wie die Kinderschar lacht.



Wir wünschen ALLEN ein gesundes fröhliches neues Jahr, voller glücklicher Momente.

Es grüßen alle kleinen und großen Pustebäume aus Wolfersdorf

Vereine und Verbände

Aufruf zur Mitarbeit im Brauchtums- und Kirmesverein!

Leider konnte im Jahr 2020 unsere Bergaer Kirmes nicht stattfinden.

Die Gründe dafür sind hinreichend und allen bekannt.

Wir, die Mitglieder des Brauchtums- und Kirmesvereins, schauen aber optimistisch in die Zukunft und möchten die Veranstaltungen, die in diesem Jahr 2021 von uns geplant und organisiert werden, zu schönen Erlebnissen für uns ALLE werden lassen.

Das sind vor allem: unsere **Sommerparty am 10. Juli 2021** sowie die Bergaer Kirmes – wie immer am **2. Septemberwochenende**. Natürlich unterstützen wir auch alle anderen Vereine bei ihren Vorhaben zum Wohle unserer Stadt.

Wer also Lust hat, uns bei den vielfältigen Aufgaben zu unterstützen, ganz nach seinen Fähigkeiten und Fertigkeiten, wer sich selbst mit Ideen und Freude einbringen möchte, kann sich gern bei uns melden.

Wir sind dankbar über jede helfende Hand und jeden kreativen Kopf.

Brauchtums- und Kirmesverein Berga/E. e.V.



Mein Heimatort

AUS DEM STADTARCHIV

Berga Geschichte mit Thüringen/Sachsen

39. Folge

Die Dörfer Dittersdorf, Wernsdorf und (Groß)Draxdorf klagen im Jahr 1555 gegen Christoff von Wolfersdorff auf Berga, wegen der von ihnen nicht anerkannten Verpflichtung, als Frondienst a) im Winter, wenn das Röhrwasser eingefroren ist, das Wasser auf das Schloss Berga in Bottichen zu fahren (das sogenannte „Röhrenwasser“ zum Schloss)
b) Fische und andere Küchenspeisen von auswärts zu holen, und verlangen dafür Vergütung.

Die Graben-, oder Herrenmühle in Pöltzschen wird am Tage Martini von Frau Anna von Wolfersdorff, nachgelassene Witwe zu Marckersdorff an den Culmitzscher Müller Veit Heyner auf drei Jahre verpachtet.
Als Besitzer der Angermühle wird Wolf Nattermüller genannt – desgleichen im Jahr 1557.

Der Diakon **Kaspar Behem** in Berga 1555 – er wurde am 07.08.1555 in Wittenberg für Berga ordiniert. Es wird gemeldet, dass der Kirchenpatron zu Berga ein Herr von Wolfersdorff ist und das zwei Geistliche das Amt ausüben. Sie bekommen bei der Visitation die Note 1 (gut), und eine Note 1 für Sittlichkeit. In Clodra ist die Pfarrstelle vom Patron (von Wolfersdorff) neu zu besetzen, da der alte Pfarrer abgesetzt wird. Die Zensur besagt 4 = untuglich, für die sittliche Führung bekam er aber eine 1 = ohne Tadel.

Über die **Ritterpferde**: Der Herr von Weida hatte alle ritterdienstpflichtigen Personen der Pflege Berga zu beaufsichtigen, die Ritter nach den vorgeschriebenen Sammelplätzen zu führen, im Kriege zu leiten. Die Ritterpferde der Bergaer Mannen sind im Register von Weida folgendermaßen geführt: 4 Pferde wegen Berga, Klodra, Waltersdorf, Markersdorf; 4 Pferde aus Wolfersdorf und Endschütz; 2 Pferde wegen Teichwolframsdorf, 1 Pferd wegen Kulmitzsch.
Trünzigt scheint kein Ritterpferd gestellt zu haben.



BÜRGERMEISTERWAHL

Am 25. März 1556 erfolgte eine Eingabe der Bergaer an die Herzöge. Danach war es in Berga Brauch um Erhardi einen neuen Rat einzusetzen. Der Bürgermeister war ordnungsgemäß durch **Christoph von Wolfersdorff** von seinen Pflichten entbunden worden. Die Gemeinde hatte den Brauch nach einen neuen gewählt und den Gerichtsherrn zur Bestätigung vorgestellt, aber dieser hatte die Anerkennung verweigert und so war die Stadt jetzt ohne Haupt. Das Urteil verfügte, es sei die Pflicht der von Wolfersdorff, diejenigen Personen, die zur Zeit im Rat saßen, zu bestätigen und auch in Zukunft jede Person, die der Rat wählen würde. Mit diesem Urteil gaben sich die von Wolfersdorff nicht zufrieden. Sie veranstalteten am 29. September ein Zeugenverhör im Beisein von Adligen und Geistlichen und sämtlichen Bürgern. Fast alle sagten aus, dass der Bürgermeister und zwei Ratsmitglieder von der Herrschaft gewählt worden seien, die beiden ändern von der Gemeinde.



Foto – Ein Bergaer Bürgermeister (beim Festumzug-550 Jahre Stadtrecht Berga im Jahr 1977)

Beim Verhör bekannte der Bergaer Bürger **Jorge Hefferer**, er wolle darauf sterben, dass die Gemeinde und nicht der Herr von Wolfersdorff den jetzigen Bürgermeister gewählt habe und **Philipp Rohleder**, der Bergaer Richter, gab an, etliche Male hätten die Junker den Vorschlag gemacht, etliche Male auch nicht.

Auch **Wolf Trommer** schränkte seine allgemeine Aussage dahin ein, dass er ein- oder zweimal dabei gewesen sei, als die Gemeinde den Bürgermeister hätte wählen dürfen.

Die Niederschrift schickten die von Wolfersdorf an die Herzöge um Aufhebung des vorigen Urteils. Auch die Bergaer beschwerten sich sogleich bei den Herzögen wegen der Vernehmung und brachten dabei vor, die Herren von Wolfersdorff hatten geäußert, „es sollte Fingerabschlagen gelten“ und „es würde rotes Wasser folgen!“

Die Mehrzahl der Bürger erklärte, sie wolle beim herzoglichen Urteil verbleiben, dass der Bürgermeister und Rat durch die neuen Rat mit Philipp Rohleder als Bürgermeister. Nur zehn Bürger standen auf der Seite der Wolfersdorfer, die ihrerseits ebenfalls einen neuen Rat einsetzten und der Gemeinde zur Annahme vorstellten. Sie machten für den Streit in der Hauptsache den neuen Bürgermeister Rohleder verantwortlich, der die Bürger aufgewiegelt habe, was jedoch von Seiten der Bergaer Bürger heftig bestritten wurde. Das Endurteil der Landesherren fiel trotzdem für die Stadt ungünstig aus. „Was die Wahl des Bürgermeisters und der Ratspersonen betrifft, die weil aus geführten Zeugnis soviel befunden wird, dass über rechtserwähnte Zeit die Obrigkeit zu Berga den Bürgermeister und zwei Ratspersonen erwählt und dann die Gemeinde daselbst die ändern zwei, soll es dermaßen auch hinfort so gehalten werden, dass die Herren von Wolfersdorf schuldig sind, die gewählten Personen gebührend zu bestätigen.“

Zur Familie **Heffer/Hefferer** (oben!) sei anzumerken: ein Georg Hefferer, der ältere, hatte um 1560 geheiratet und war ein Bäcker in Berga. Seine Frau hieß Katharina mit Vornamen, der Familienname einer Ehefrau wurde um diese Zeit nicht genannt! Sie hatten in ihrer Ehe 6 Kinder, alles Mädchen. Da die Ehefrau wohl nach der Geburt der letzten Tochter 1580 starb, heiratete er ein zweites mal. Der Familienname wird NN. genannt (NN = ohne Namen!). 7 Kinder.

Arbeitsgruppe Stadtarchiv

Sonstige Mitteilungen

Eine außergewöhnliche Spendenaktion – Großzügige Weihnachtengel sorgen für Geschenkeseigen im CJD Heinrichstift Hohenleuben

Die Freude war groß, als Kinder und Jugendliche des CJD Heinrichstift Hohenleuben (Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands e.V.) im Dezember persönliche Geschenke erhalten haben. Dank einer großen Spendenaktion konnten die Bewohner*innen der Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung überrascht werden.

Kristina und Thomas Rosick hatten die Idee zu dieser besonderen Aktion. „Wir wollten Kindern, die keine Familie haben, das Weihnachtsfest aufwerten und persönliche Geschenke machen“, erklärt Kristina Rosick. Deshalb hat das Paar im privaten und beruflichen Umfeld Spenden gesammelt. Es wurden Spendenboxen aufgestellt bei Physiotherapie Cornelia Groneberg, Friseurmeisterin Silke Müller sowie im Blumenladen Ines Hahn. Überall wurde fleißig für die Geschenkeaktion im CJD gesammelt. Auch Mitarbeitende von Marion's Pflegedienst GmbH haben sich beteiligt. Eine Familie hat dem CJD einen kleinen Weihnachtsbaum geschenkt. Und eine Spenderin, die anonym bleiben will, hat sage und schreibe 1.000 Euro gespendet.

Insgesamt sind 1.950 Euro bei dieser außergewöhnlichen Spendenaktion zusammengekommen. „Diese stolze Summe hat für eine riesige Überraschung bei uns gesorgt“, berichtet Florian Bogdanow, pädagogischer Leiter im CJD Heinrichstift Hohenleuben. „Jährlich erhalten Bewohner*innen in Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen nur 25 Euro Weihnachtzuschuss pro Person vom Amt. Deshalb fallen normalerweise die Geschenke eher klein aus.“

Die Spendengelder haben in der Weihnachtszeit für große Freude gesorgt. Zunächst haben alle Bewohner*innen am Nikolaustag LED-Bilder und Lichterketten für ihre Zimmer bekommen. Zu Weihnachten konnten dann viele persönliche Wünsche erfüllt werden. Die Geschenke waren genauso individuell, wie die CJD-Bewohner*innen selbst. Unterm Weihnachtsbaum lagen beispielsweise Fußball-Fanartikel, ein Schminkkoffer, ein Vogelkäfig, ein CD-Player, DVDs, ein Werkzeugkoffer und ein 3D-Puzzle. „Es war berührend zu sehen, wie die Augen der Jugendlichen beim Auspacken immer größer wurden. Diese Spendenaktion hat meinem Team und mir das Herz erwärmt und die Bedeutung von Weihnachten noch einmal ganz neu definiert“, schwärmt Florian Bogdanow.

In diesem Sinne bleibt die wundervolle Erkenntnis – es gibt sie also doch, die Weihnachtsengel.



Nico, Sarah und Leon freuen sich riesig über die persönlichen Weihnachtsgeschenke.

Das CJD Heinrichstift Hohenleuben ist eine Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung, die jungen Menschen und unbegleiteten minderjährigen Ausländern (umA) in unterschiedlichsten Lebensphasen aktiv unterstützt, ihr Leben selbst zu gestalten. Hier leben Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit emotionalen, sozialen Herausforderungen, seelischen Behinderungserfahrungen und Lernschwierigkeiten. Es wird ein Raum geschaffen, in dem sich jeder junge Mensch zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftlich orientierten Persönlichkeit entwickeln kann.

Sparkasse erfüllt Kinderwünsche zu Weihnachten

Gewinner aus 350 Wunschzettel-Einsendungen ermittelt und beschert

Für eine im wahrsten Sinne des Wortes schöne Bescherung zu Weihnachten sorgte die Sparkasse Gera-Greiz: Bereits zum fünften Mal erfüllte der Sparkassen-Weihnachtsmann Wünsche von Kindern aus Gera und dem Landkreis Greiz. Mädchen und Jungen im Alter bis zu 14 Jahren konnten seit dem 1. Advent ihre Wunschpost an den Weihnachtsmann senden.

Rechtzeitig zum Weihnachtsfest erhielten Marlene Zuckmantel aus Berga, Oliver Pohl aus Zeulenroda und Mia-Sophie Bauer aus Auma ihre Wünsche erfüllt. Katja Sengewald vom Beratungszentrum Weida überreichte an Marlene ein Hatchimal, Oliver bekam von Ines Ziegenhagen (Beratungszentrum Zeulenroda) einen Lego City Flughafen und Mia-Sophie freute sich, als Sven Juling (Beratungszentrum Zeulenroda) ihr das Paket mit dem Sternenhimmel-Deckenlicht mit Bluetooth Lautsprechern und Glitzer-Stifte übergab.

350 Wunschzettel erreichten in diesem Jahr den Sparkassen-Weihnachtsmann. Aus den Einsendungen wurden diesmal nicht nur drei, sondern fünf glückliche Gewinner ermittelt. Die weiteren Geschenke gehen an Paulina Ziermann aus Gera und Luca Janzen aus Münchenbernsdorf.

NOTDIENSTE

Kassenärztlicher Notfalldienst

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Telefon-Nr. **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfolgt die Vermittlung des jeweils diensthabenden Arztes. In sehr dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf **112**.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über die Rufnummer **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfahren Sie den jeweils diensthabenden Zahnarzt.

Notdienst der Apotheken

kostenlose Festnetznummer: **0800 00 22 8 33**
aus dem Handy-Netz: **22 8 33** (gebührenpflichtig)
Internet: **www.aponet.de**

Recyclinghof Berga/Elster

August-Bebel-Str. 5, 07980 Berga/Elster
Telefon: 03 66 23 / 2 11 35

Öffnungszeiten: Montag 10 – 14 Uhr
Mittwoch, Freitag 13 – 17 Uhr

**Das Schadstoffmobil ist am 5. Februar 2021
von 15 – 17 Uhr vor Ort.**

Impressum

Amtsblatt der Stadt Berga/Elster

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga/Elster einschließlich Ortsteile.
Einzel Exemplare sind bei der Stadtverwaltung Berga/Elster, 07980 Berga, Am Markt 2 zu beziehen.

Druckauflage: 2.000 Stück – Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:
Stadt Berga/Elster · Am Markt 2 · 07980 Berga/Elster –
vertreten durch den Bürgermeister Heinz-Peter Beyer

Verantwortlich für Informationen außerhalb des amtlichen Teils sind die jeweiligen Vereine, Institutionen, Verbände und Kirchen.

Satz, Gestaltung und Druck:

Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. · Burgstraße 10 · 07570 Weida

Anzeigen: M. Ulrich · Telefon: 036603.5530 · Fax: 036603.5535 · E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 01.01.2021 der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K.

Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers! Nachdruck der gestalteten und gesetzten Anzeigen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. Gerichtsstand ist Greiz.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen, Texte und Änderungen wird keine Gewähr übernommen.

Vektoren und Cliparts designed by Freepik.com

**Die nächste Ausgabe erscheint
am 27. Februar 2021.**

**Redaktionsschluss für Ihre Beiträge ist am
Donnerstag, dem 11. Februar 2021.**

HAUSMEISTERSERVICE

Roman Peschel

- ☛ Hausmeisterdienste
- ☛ Malerarbeiten
- ☛ Gebäudedienstleistungen
- ☛ Haushaltsauflösung
bis zur Übergabe u.v.m.

Tschirma 38 · 07980 Berga · Telefon: 0160/95488952
E-Mail: hausmeister-peschel@t-online.de
www.hausmeister-peschel.de

Landgasthof „WEIBERWIRTSCHAFT“

Mittelpöllnitz

Inh. Brigitta Majer



**Liebe Gäste,
wir haben bis auf Weiteres
geschlossen!**

Essen kann abgeholt werden (telefonische Bestellung unter Tel.: 036482 / 30779 oder Handy: 0171 / 8764945).



Danksagung

*Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den schönsten Stunden meines Lebens
bei euch war.*

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen
von meinem lieben Ehemann, guten Vater, Schwiegervater,
Opa, Bruder und Schwager

Reinhard Menning

Wir danken von Herzen allen, die ihre Anteilnahme in so
vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Besonderer Dank gilt dem Kaninchenzuchtverein T19,
Marion's Pflegedienst, dem Trauerredner Herrn Georg Knoblich
für die einfühlsamen Worte in der Stunde des Abschieds
sowie dem Bestattungsinstitut Roßmann-Bestattungen für die
würdevolle Begleitung.

In liebevoller Erinnerung
Gunda Menning
im Namen aller Anverwandten

Berga/Elster, im Dezember 2020

KLEINANZEIGE

Wohnungs- und Haushalts-
auflösung, Entrümpelung
vom Keller bis zur Lagerhalle,
Renovierung, Immobilienver-
mittlung
HAUSHALTAUFLÖSUNG
HÄBERER –
ALLES AUS EINER HAND
Handy: 0162/7427116
E-Mail: info-haerberer@web.de

*Bergaer
Zeitung
lesen –
informiert
sein!*



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unserer Ursel im Leben Liebe,
Freundschaft und Achtung schenken, die sich in Trauer
mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger
Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns
Abschied nahmen.

Ursula Kurze

geb. Winkler

* 26.01.1939 † 28.11.2020

In Liebe und Dankbarkeit
Günther Kurze
Ute Schleicher geb. Kurze
Andreas Kurze
mit Familien

Zickra, im Januar 2021



RAU
STEINMETZ

Naturstein
für Haus, Hof und Garten

Grabmale: Gestaltung und Nachschriften

Gartenmöbel und Restaurierungen, Boden- und Wandverkleidungen,
Tischplatten für Küche, Bad, Treppen, Sockelverkleidungen

Steinmetzmeister Stefan Rau • Brüderstraße 18 • 07570 Weida
www.steinmetz-stefan-rau.de • Tel.: 0170/59 68 319

Danksagung

Felix Prasse

*** 19.02.1987**

† 07.12.2020

Nachdem wir Abschied genommen haben, möchten wir uns für die große Anteilnahme, für die Hilfe und Unterstützung recht herzlich bedanken.

Juliana und Kinder
Birgit und Arndt
im Namen aller Angehörigen

Berga/Elster, Dez. 2020



*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du hast verbracht viel Zeit.
Du siehst die Blumen nicht mehr blühen,
nun ruhe in Zufriedenheit.*

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Herrn
Erich Sachse
* 30.07.1945 † 26.12.2020

In stiller Trauer

**deine Edel
deine Tochter Kerstin
dein Sohn Karsten und Sheila
dein Lutz
deine Enkel Maximilian, Stefanie, Natalie und Robin
dein Bruder Dieter und Familie
dein Schwager Peter und Familie
deine Schwägerin Ilona und Familie
im Namen aller Verwandten**

Berga, im Januar 2021



Bestattungsinstitut Pietät
Jutta Unteutsch Inh. K. Jost



Sprechen Sie mit uns,
bevor Sie uns brauchen.

*Bestattung ist kein
Tabuthema.*



07570 Weida · Platz der Freiheit 5
Telefon: 03 66 03 / 6 22 25 · www.bestattungsinstitut-pietat.de

Praxis für Ergotherapie
ERGO
aktlv

Praxis für Physiotherapie
PHYSIO
aktlv

Susan Rother

Wallstraße 14
07570 Weida
Telefon:
03 66 03 / 64 69 86

Platz der Freiheit 13
07570 Weida
Telefon:
03 66 03 / 22 96 00

Hausbesuche möglich!



Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen
und wollte doch so gern noch bei uns sein.
Schwer ist es, diesen Schmerz zu tragen,
denn ohne Dich wird vieles anders sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meiner lieben Ehefrau, unserer guten Mutti, Oma,
Tochter und Schwester

Frau

Evelin Trommer

* 06.07.1958

† 28.12.2020

In Liebe
dein lieber Ehemann Joachim
dein Sohn André
deine Tochter Karen mit Ehemann Benedikt
und Enkel Adrian
deine Mutti Bärbel
dein Bruder Jens
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Berga/Elster, im Dezember 2020

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Donnerstag, dem 4.2.2021, um 14 Uhr auf dem Friedhof in
Berga/Elster statt.

- Roßmann-Bestattungen -



*Ich hab' den Berg erstiegen,
der mich so müd' gemacht,
lasst mich nun ruh'n in Frieden,
ihr Lieben, Gute Nacht!*

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von

Peter Gärtner

* 05.11.1939

† 29.12.2020

In stiller Trauer

Deine Hanni
Deine Töchter Katrin, Silke und Kerstin mit Familien
Deine geliebten Enkel Tobias und Miká
Deine Schwestern Else und Karin

Clodra, Nürnberg, Berga, Zedlitz und Weimar, im Januar 2021

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung fand im engsten
Familienkreis auf dem Friedhof in Berga statt.

Rossmann
Bestattungen



Berga • Am Markt 7
Tag & Nacht ☎ 036623 143977
www.rossmann-bestattungen.de

*In der Stunde des Abschieds vertrauensvolle
Begleitung in Würde & Respekt.*

www.bestattung-francke.de

Finanzielles nicht
dem Zufall überlassen.

Mit der
Bestattungsvorsorge
ist alles zuverlässig
geregelt.

Bestattungshaus Francke e.K.
Puschkinstraße 5 · 07980 Berga
Tag und Nacht erreichbar
Telefon (03 66 23) 2 05 78

Freund
AUTOMOBILE GbR

Bahnhofstraße 33 · 07570 Weida
Telefon: 03 66 03 / 7 15 32
E-Mail: freund-automobile@t-online.de
www.freund-automobile.de

Ford Kuga ST-Line (CBS)
23.790,- €

EZ: 12/2019, 10 km, 110 kW (150 PS), Hub-
raum: 1498 cm³, Schaltgetriebe, Ruby-Rot
(Metallic), scheckheftgepflegt, 4 Zylinder,
Front-Antrieb, 6-Gänge, 1 Fahrzeughalter, Nichtraucherfahrzeug, Klimaanlage, Lederlenkrad, ESP,
Isofix, Kopfairbag, elektr. Seitenspiegel, ABS, Sportsitze, Tempomat, teilb. Rücksitzbank, Bergan-
fahrassistent, Sprachsteuerung, LED-Tagfahrlicht, elektr. Fensterheber, Einparkhilfe Sensoren
hinten/vorn, Bordcomputer, Armlehne, Fahrerairbag, Seitenairbag, Winterpaket, Notbremsassistent,
Airbag hinten, USB, ZV, Dachreling, Servolenkung, getönte Scheiben, Start/Stopp-Automatik,
Xenonscheinwerfer, Einparkhilfe Kamera, Navigationssystem, Regensensor, Lordosenst. u.v.m.
Kraftstoffverbrauch: 7,2 l/100 km (kombiniert), 9,1 l/100 km (innerorts), 6,2 l/100 km (außerorts); Co₂-Emissionen: 164 g/km

SIE SUCHEN EIN AUTO?
Wir beschaffen es Ihnen, egal welches und woher.
Und wir regeln auch die Finanzierung für Sie!

07980 Berga gegenüber Sparkasse/Netto-Markt **Bahnhofstr. 21**
Tel.: 036 623 - 23 555 „Altes Postamt“

Friedrich K. Gempfer
Rechtsanwalt

Strafrecht priv. Baurecht Erbrecht
Arbeitsrecht Ehe- und Familienrecht

2-RAUM-WOHNUNG
GEMÜTLICH FÜR ZWEI!

Eiselstr. 149 / 2. OG
Gera Lusan / 55,38 m²

- Vollsaniert, Balkon, Küche mit indirektem Licht und Fliesenspiegel, hell gefliestes Bad mit Badewanne, Sprossenheizkörper und WM-Anschluss, Bodenbelag in Holzoptik, Abstellraum
- **In der Nähe:** Stellplätze, Haltestelle ÖPNV, Kita, Schule, Einkaufsmöglichkeiten, Fitnessstudio
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
350,00 € (zzgl. 119,07 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1983, 33 kWh/(m²a), Fernwärme

3-RAUM-WOHNUNG
TOLLE AUSSTATTUNG!

Flurstr. 13 / 3. OG
Gera Debschwitz / 62,31 m²

- Bezugsfertig, Balkon, Küche mit Fenster und Fliesenspiegel, modern gefliestes Tageslichtbad mit Badewanne und WM-Anschluss, Designbelag in Holzoptik / im WZ Echtholzparkett
- **In der Nähe:** Haltestelle ÖPNV, Einkaufsmöglichkeiten, Kita, Schule
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
373,86 € (zzgl. 133,97 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1960, 106 kWh/(m²a), Erdgas

4-RAUM-WOHNUNG
KOMPAKTER GRUNDRISS!

Str. des Bergmanns 47a / 3. OG
Gera Stadtmitte / 69,86 m²

- Vollsaniert, schöner Balkon, Küche mit Fenster, Tageslichtbad hell gefliest mit Badewanne und WM-Anschluss, Bodenbelag in Holzoptik
- **In der Nähe:** Stellplätze, Haltestelle ÖPNV, Einkaufsmöglichkeiten, Kita, Schule
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
375,15 € (zzgl. 150,20 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1967, 81 kWh/(m²a), Erdgas

FÜR JEDEN ANSPRUCH
DIE PASSENDE WOHNUNG.

0365.82 33 1 - 10/-18/-45 | DIE-AUFBAU.DE
EINFACH, BESSER, WOHNEN IN GERA UND JENA - SEIT 1956.

MEHR ALS WOHNEN.

- Wohnqualität durch Innovation und Investition
- Beratung / Unterstützung durch unser Sozialmanagement
- eigener umfangreicher Hausmeister- und Handwerkerservice

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein gesundes und erfolgreiches

Jahr 2021.

Die Redaktion

Brennstoffhandel

RATZER 
und Sohn GmbH

... Ihr Händler vor Ort

- kundennah • flexibel • zuverlässig



Holz-Pellets EN 14 961-2A1

- produziert in Mitteldeutschland
- in Säcken oder lose eingeblasen
- mit kleinerem Silofahrzeug lieferbar
- auch Selbstabholung möglich

Keine CO₂-Abgabe – da Klimaneutral!

Dorfstraße 14 Niederalbertsdorf • 08428 Langenbernsdorf
Telefon 03 66 08 / 9 02 50 • www.ratzer-sohn.de





Der neue
JAZZ
HEV

**Wir belohnen Ihre
Probefahrt mit 25,-€***

WWW.HONDA-GERA.DE

W&H Autohaus GmbH & Co. KG | Hinter dem Südbahnhof 11 | 07548 Gera
Kraftstoffverbrauch Jazz Hybrid in l/100 km: innerorts 2,5–2,4; außerorts 4,3;
kombiniert 3,7–3,6; CO₂-Emission in g/km: 84–82. Energieeffizienzklasse: A+

* Alle Teilnehmer einer Probefahrt mit dem neuen Honda Jazz, erhalten einen Werkstattgutschein in Höhe von 25,-€ geschenkt. Gilt auch für Fremdkunden und Fremdfabrikate. Nur zur Verrechnung für Arbeitsleistung, nicht einlösbar für Material oder Zubehör. Aktion befristet bis 31.01.2021. Bitte melden Sie Ihre Probefahrt vorab telefonisch an. Nur ein Gutschein pro Person / Familie einlösbar.



IHR HONDA AUTOHAUS

**Neu für Sie:
Sanitätshaus**

Petters
ORTHOPÄDIE



SCHUH MACHER



TECHNIK



SANITÄTSHAUS

Überzeugen Sie sich einfach selbst! Wir beraten Sie gern.

Qualität, die mich bewegt. Mehr auf petters-orthopaedie.de
Berliner Straße 136 | 07545 Gera | Telefon 0365. 8.33.25-0

wertvoll. wichtig. wunderbar.



Die Wichtige
Ergotherapie

Christiane Wicht

Platz der Freiheit 4 | 07570 Weida
Tel: 036603 | 23 88 90



**GENAU DAS BAD,
WIE ICH ES MAG.
UND WAS MÖGEN SIE?**



Ideen die begeistern...

FRITZSCHE®

BAD | KÜCHE | HEIZUNG

Morgensonne 10 · 07580 Braunichswalde
Tel. 036608.965-0 · info@fritzsche.de · www.fritzsche.de

René SPANNER
Thüringer Brennstoffgroßhandel
Kohle & Heizöl
REKORD schon bestellt?

Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2 ☎ **036622 / 51869**
07950 Zeulenroda-Triebes



HOFMANN
BEDACHUNGEN

07980 Berga/Elster
Bahnhofstraße 24

Telefon/Fax: 0366 23/2 07 89
E-Mail: info@hofmann-bedachung.de